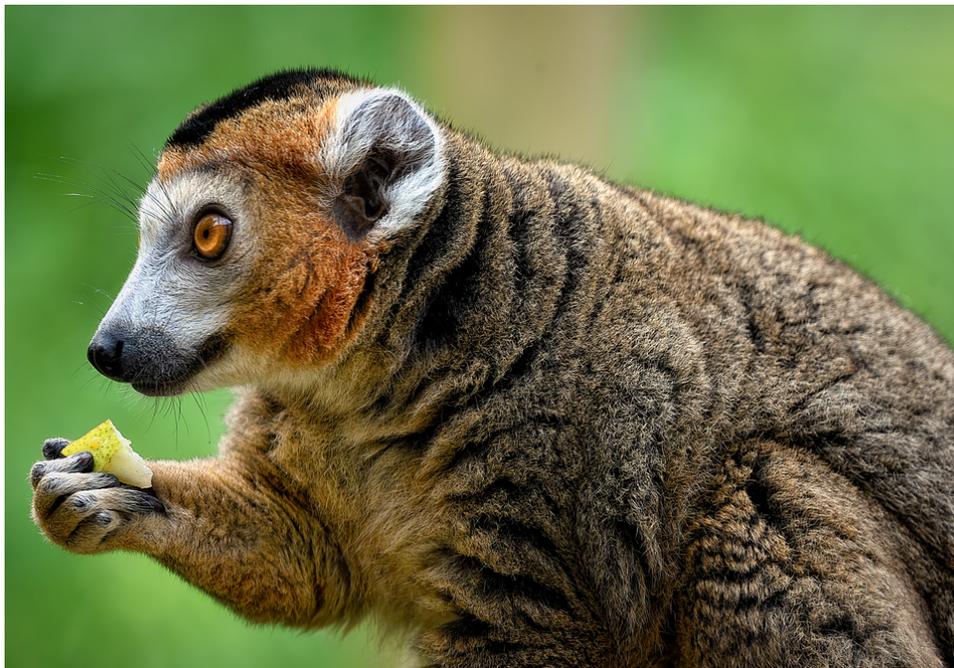


## **„EVG sagt Nein: Schenker-Verkauf gefährdet Arbeitsplätze in Deutschland“**

Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) weist die Pläne zum Verkauf von DB Schenker im Aufsichtsrat entschieden zurück. Der Artikel beleuchtet die Bedenken hinsichtlich des Verlusts von Arbeitsplätzen und Wertschöpfung sowie die Risiken für die finanzielle Stabilität der Deutschen Bahn. Erfahren Sie mehr über die Argumente der EVG und die Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Deutschland.



Katastrophale Nachrichten aus Berlin! Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) erhebt ihre Stimme gegen die brutale Verkaufspläne für DB Schenker, die nach 153 Jahren vom Markt verschwinden sollen! Eine der ältesten und erfolgreichsten Firmen der Deutschen Bahn droht, in den Abgrund zu stürzen, und damit auch zahlreiche Arbeitsplätze und wertvolle Wirtschaftsstrukturen zu verlieren!

Politiker und Bahnvorstand machen sich einer perfiden Täuschung schuldig, wenn sie den Verkauf als eine „Strategie“ etikettieren. Was hier wirklich passiert, ist der schleichende Tod eines Goldstücks der Deutschen Bahn! DB Schenker war nicht nur ein Garant für einen stabilen Jahresabschluss, sondern auch eine entscheidende Komponente des Unternehmens. Die EVG ist sich sicher: Diese Entscheidung wird das Rückgrat des klimafreundlichen Verkehrs, verkörpert durch DB Cargo, erheblich schwächen.

## **Aufsichtsratsitzung als Schlachtfeld**

Am 2. Oktober wird es ernst. In der entscheidenden Aufsichtsratsitzung wird die EVG nicht tatenlos zusehen! Die Arbeitnehmervertreter werden sich entschieden gegen den Verkauf stemmen und fordern gleichzeitig den umfassendsten Schutz für die Mitarbeiter von DB Schenker. Die Botschaft ist klar: Die Schicksale vieler Menschen dürfen nicht leichtfertig aufs Spiel gesetzt werden!

Ein großes Bieterinteresse belegt: DB Schenker ist nach wie vor ein wertvolles Unternehmen. Das zeigt, dass hier noch Geld zu verdienen ist! Die EVG kritisiert zudem die mangelnde Garantie, dass die Einnahmen aus dem Verkauf zur Entschuldung der Deutschen Bahn verwendet werden. Es ist bitter nötig, dass die finanziellen Handlungsspielräume des Konzerns verbessert werden, und zwar nicht durch den Verkauf von Vermögenswerten, sondern durch kluge Investitionen!

## **Eine schockierende Wahrheit**

Die EVG warnt eindringlich davor, dass die Deutsche Bahn nicht länger die „Melkkuh“ für die gescheiterte Haushaltspolitik des Bundes sein darf. Mit jeder unüberlegten Entscheidung droht das Unternehmen, weiter in die finanzielle Misere zu rutschen. Die Zukunft der DB Schenker hängt am seidenen Faden!

Inmitten dieser angespannten Lage bleibt die EVG standhaft. Sie

stehen fest an der Seite der Beschäftigten und fordern einen Umdenkprozess: „Zukunftsfähige Geschäftspolitik sieht anders aus!“ Es ist an der Zeit, die Weichen für eine gesicherte Zukunft der Deutschen Bahn zu stellen!

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**